



GeoCover V3: Überarbeitung der Daten

datensatzspezifischer Bericht

Datensatz: 049 – Rodersdorf (LK 1066)

Zeitraum der Überarbeitung: 2018–2020

Autor der Überarbeitung: Peter Jordan

Die Liste der durchgeführten Arbeiten und der bei den Revisionen standardmässig für alle Datensätze verwendeten Grundlagen findet sich auf der dem Produkt GeoCover gewidmeten Internetseite von swisstopo.

1 Durchgeführte Arbeiten

Liste nicht abschliessend

- Überarbeitung der Polygone der Festgesteins- und der Lockergesteinseinheiten sowie der Massenbewegungsphänomene.
- Anpassung der Objekte an die aktuelle Topografie.
- Umsetzung des aktuellen stratigraphischen Schemas für das Paläogen–Neogen und der entsprechenden Nomenklatur.
- Teilweise Umsetzung des aktuellen stratigraphischen Schemas für den Malm und der entsprechenden Nomenklatur (nach R.A. Gygi) (s.u.).

2 Nicht durchgeführte Arbeiten

Liste nicht abschliessend

- Die aktuelle stratigraphische Unterteilung des Malms (insbesondere nach R.A. Gygi) kann im zentralen Jura angewendet werden. Ihre vollständige Implementierung im Bereich von Blatt Rodersdorf kann jedoch nur durch eine vollständige Neuaufnahme vollzogen werden. Aus diesem Grund werden im GC3-Datensatz von Rodersdorf verschiedene Komposit-Einheiten (informelle kartografische Zusammenfassung mehrerer lithostratigraphischer Einheiten) verwendet.
- Die räumliche Orientierung der Schichten kann auf zwei Arten bestimmt werden: einerseits anhand der Ausbissgeometrie (Intersektion von Schichtgrenzen mit der Topografie), andererseits anhand der Zeichen, die die Orientierung und Neigung der Schichten angeben, wie sie im Feld gemessen wurden. Mögliche Diskrepanzen zwischen diesen beiden Informationen wurden nicht immer korrigiert.
- Die Abgrenzung von Felsformationen wurde soweit wie möglich entsprechend ihrer geomorphologischen Ausprägung im Gelände vorgenommen (mit Hilfe des DTM). Bisher wurden diese Änderungen nur punktuell überprüft.

- Aus den aktuell verfügbaren Bohrprofilen wurden keine neuen Informationen über das Vorhandensein, die Art und die Dicke der Lockergesteinsbedeckung für die Überprüfung und gegebenenfalls Anpassung der Lockergesteinspolygone des Datensatzes GC3 Rodersdorf ausgewertet.
- Die Aktualisierung und Anpassung der künstlichen Auffüllungen und Aufschüttungen sowie von künstlich verändertem Gelände wurde nicht systematisch für das gesamte Gebiet durchgeführt.
- Die Aktualisierung und Anpassung (Änderung der Geometrie) von Abbaustandorten (Steinbrüche, Tongruben, Kiesgruben usw.) wurde nur teilweise durchgeführt.
- Nur der schweizerische Gebietsanteil von Blatt Rodersdorf wurde überarbeitet.

Anmerkung: Die offenen Punkte werden bei einer zukünftigen Revision überarbeitet.

3 Verwendete Grundlagen

- Verschiedene regionale und lokale Angaben aus der Literatur und aus unveröffentlichten Diplomarbeiten.

4 Verschiedenes